

Online-Vortrag LIVE: Umgang mit den Begutachtungsrichtlinien nach dem SGB XI im Widerspruchs- und Klageverfahren**Live-Übertragung:** 27. Oktober 2025,
15.45 – 18.30 Uhr
(inkl. 15 Min. Pause)**Zeitstunden:** 2,5 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs.2 FAO**Kostenbeitrag:** 135,- € (USt.-befreit)**Ermäßigt:** 115,- € (USt.-befreit)für Mitglieder der kooperierenden
Rechtsanwaltskammern**Nr.:** 04246396Diese und weitere
Fortbildungen
aus dem Fachinstitut
finden Sie hierAnmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

E-Mail-Adresse

Kennwort

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt**Deutsches Anwaltsinstitut e.V.**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAIDieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete****DAI-Newsletter – Jetzt anmelden**Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/**Fachinstitut für Sozialrecht**

Online-Vortrag LIVE

Umgang mit den Begutachtungsrichtlinien nach dem SGB XI im Widerspruchs- und Klageverfahren**27. Oktober 2025**
15.45 – 18.30 Uhr
Online**Gerald Wagenführ**

Richter am Sozialgericht

www.anwaltsinstitut.deGemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Gerald Wagenführ, Richter am Sozialgericht

Inhalt

Aufgrund der Erkenntnis, Pflege in Deutschland kann nur bei gleichzeitiger Einbeziehung familiärer und anderer ehrenamtlicher Strukturen auf Dauer finanzierbar sein, räumt das Gesetz in § 3 SGB XI der häuslichen Pflege Priorität ein. Mit Hilfe finanzieller Anreize sollen Familienangehörige, Bekannte und Nachbarn des Pflegebedürftigen motiviert werden, diese häusliche Pflege zu leisten. Die Höhe dieser Anreize ist abhängig von der Einstufung des Pflegebedürftigen in einen Pflegegrad. Die Bedeutung dieser Einstufungsfrage für die Betroffenen zeigt sich auch in den Eingängen bei den Gerichten. Im Jahr 2024 sind in NRW insgesamt 4.495 Klagen in der Pflegeversicherung erhoben worden, was eine Steigerung zum Vorjahr 11,83 % entspricht (Quelle: Jahresbericht 2024 des Landessozialgerichts Nordrhein-Westfalen). Der Großteil dieser Verfahren betrifft die Einstufung in einen Pflegegrad. In der Veranstaltung geht es neben der Vermittlung der gesetzlichen Systematik auch um die sich in der Praxis ergebenden typischen Fragestellungen anhand von Fallbeispielen. Ziel ist es auch, den Teilnehmern Prüfungsschemata und Arbeitshilfen an die Hand zu geben, um die Verfahren betreffend die Einordnung in einen Pflegegrad aus anwaltlicher Sicht optimal führen zu können.

Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Arbeitsprogramm

- I. **Übersicht**
- II. **Begriff der Pflegebedürftigkeit**
- III. **Der Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung und seine rechtliche Wirkung**
 1. Beginn des Verwaltungsverfahrens und üblicher Ablauf der Amtsermittlung durch die Beklagte
 2. Folgen der Fristüberschreitung nach § 18c SGB XI bei der Bearbeitung durch die Pflegekasse
 3. Zeitlicher Geltungsbereich des Ablehnungs-/ Bewilligungsbescheides
 4. Wirkung des Höherstufungsantragsantrags (Zäsur)
- IV. **Begutachtungsrichtlinie**
 1. Rechtliche Grundlage
 2. Formelle Antragstellung im gerichtlichen Verfahren (Welche konkrete Leistung wird begehrt?)
 3. Prüfungskompetenz des Gerichts – und was bedeutet dies für die anwaltliche Praxis (insbesondere im Hinblick auf den schriftlichen Vortrag als auch die mündliche Verhandlung!)
 4. Die einzelnen Module (1-6) und typische Fallkonstellationen anhand von Fallbeispielen aus der Praxis
 5. Besonderheiten bei der Begutachtung von Kindern
- V. **Die Aufhebung der ursprünglichen Bewilligung nach § 48 SGB X**
- VI. **Was ist eigentlich die sogenannte Behandlungspflege nach dem SGB V?**
- VII. **Kurzer Überblick über Pflegehilfsmittel und die sog. I/ wohnumfeldverbessernden Maßnahmen**
- VIII. **Aktuelle Rechtsprechung des BSG im Bereich der Pflegeversicherung**

Das eLearning Center des DAI Mitarbeiter-Module

Fristenmanagement

Nr.: 260817

Zwangsvollstreckung – Pfändungs- und Überweisungsbeschluss, Gerichtsvollziehvollstreckung

Nr.: 260816

Kostenfestsetzung

Nr.: 264047

Einführung in das RVG

Nr.: 264057

RVG II – Allgemeine Zivilangelegenheiten – außergerichtlich und gerichtlich

Nr.: 264064

RVG III – gerichtliches Mahnverfahren

Nr.: 264096

RVG IV – besondere Verfahrenskombinationen

Nr.: 264132

RVG V – Terminsvertreter und Verkehrsanwalt

Nr.: 264163

Autorin: **Carmen Wolf**, Bürovorsteherin, Dozentin, Fachbuchautorin

Beginn: jederzeit

Zeitstunden: jeweils 1,0

Kostenbeitrag: jeweils 65,- € (zzgl. gesetzl. USt)

Ermäßigt: jeweils 55,- € (zzgl. gesetzl. USt)

für Mitarbeiter eines Mitglieds der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

Ausführliche Informationen finden Sie auf www.anwaltsinstitut.de